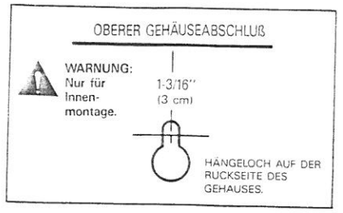
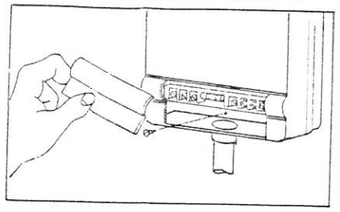
TORO Expander — Montageanweisungen

SCHRITT 1 Steuerung An Die Wand Hängen



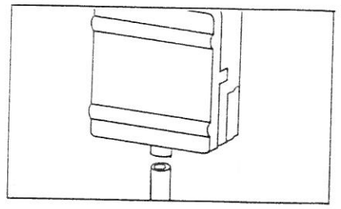
Mit einer Schablone den Ort des oberen Montagelochs markieren. Schraube mit dem Kopf 3 mm vor der Wand einsetzen. Die Steuerung mit dem Häneloch auf die Schraube aufsetzen.

ST SCHRITT 2 Untere Abdeckungen Abnehmen - Haltesschraube Einsetzen



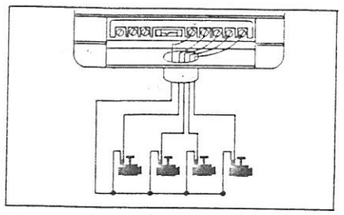
Abdeckung von der Klemmenleiste abnehmen. Untere Halteschraube durch das Loch unter Klemmenleiste hindurch festziehen.

SCHRITT 3 Leitungsrohr Verlegen (Optional)



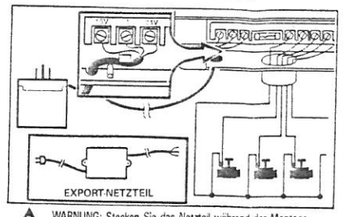
Anmerkung: Die Verwendung von Leitungsrohr ist nicht zwingend. Das Material hinfür wird nicht mitgeliefert. 1/2"-Leitungsrohr in das Isolierstofffitting einsetzen.

SCHRITT 4 Anschlußdiagramm Für Die Feldleitungen



Die Steuerventile der Beregnungsanlage nach den Angaben im Diagramm anschließen. Es ist sicherzustellen, daß alle Leitungsverbindungen einwandfrei isoliert sind.

SCHRITT 5 Trafo-Netzteil In Steckdose Stecken.



WARNUNG: Stecken Sie das Netzteil während der Montage nicht in die Steckdose, um elektrische Schläge zu vermeiden.

Die Ausgangsleitung des Trafo-Netzteils zum Expander verlegen, in ihn einziehen und wie folgt anschließen: WEISS - 15 V, SCHWARZ - 0, ROT - 24 V. **Anmerkung:** Beim Trafo-Netzteil Modell 35-9914 die Drähte in der gleichen Reihenfolge anschließen. Untere Abdeckung wieder aufsetzen. Trafo-Netzteil in die Steckdose einstecken.

TECHNISCHE DATEN

- Netzanschluß

Modell Nr.	Netzspannung	Transformator
164-06-32	120 V WS/60 Hz	91-0586 oder 35-9914
164-06-72	220 V WS/50 Hz	91-0684 oder 363-5212
164-06-82	240 V WS/50 Hz	91-0800 oder 363-5213

- Transformator-Ausgang: 24 V WS (16,25 VA), 15 V WS (3,75 VA) Klasse 2
- Sicherungen: F1 (Station und Pumpe/Hauptventilausgang/Steuerschaltung) 1 A
- Zulässige Anzahl von 1"-Plastikventilen pro Station: max. 1
- Gehäuse: Kunststoff, Innenwandmontage Abmessungen: 165 mm H x 175 mm B x 52 mm T
- Einführung für Leitungsrohr: 1/2"

Bewahren Sie Diese Anweisungen Auf!

Programmierhinweise

Übersicht Über Die Einstellelemente

Der Expander läßt sich sehr leicht programmieren, denn es müssen nur drei Einstellelemente bedient werden.

Einsteller 1: **Haupteinstellknopf**

Dieser Einsteller bedient die Hauptfunktionen. Durch Drehen des roten Zeigers schalten Sie das "Gehirn" der Zeitsteuerung in verschiedenen Felder:

a. PRESENT TIME (die laufende Tageszeit)
b. TODAY (Tag der Woche)
c. ACTIVE DAYS/INTERVAL (die gewünschten Beregnungstage)
d. START TIMES (die Zeit des täglichen Beregnungsbeginns)
e. RUN TIME (die Laufzeit bzw. Einschaltdauer für die einzelnen bzw. alle vier Stationen*)

Sollten Sie später ein Expander-Modul hinzufügen, drehen Sie den Zeiger auf NEXT MODULE (Nächstes Modul), um es zu programmieren; vorher brauchen Sie diese Funktion nicht.

* Das Wort "Station" bezeichnet den mit einem Ventil beregneten Bereich.

Einsteller 2: **Vorwärts/Rückwärts-Tasten**

Diese Tasten drücken Sie, um verschiedenen Funktionen (bspw. den Wochentag, die Tageszeit, die Stationslaufzeit usw.) vor- bzw. zurückzuschalten. Die Taste "+" schaltet vorwärts, die Taste "–" rückwärts.

Einsteller 3: **Wochentag/Intervall-Schieber**

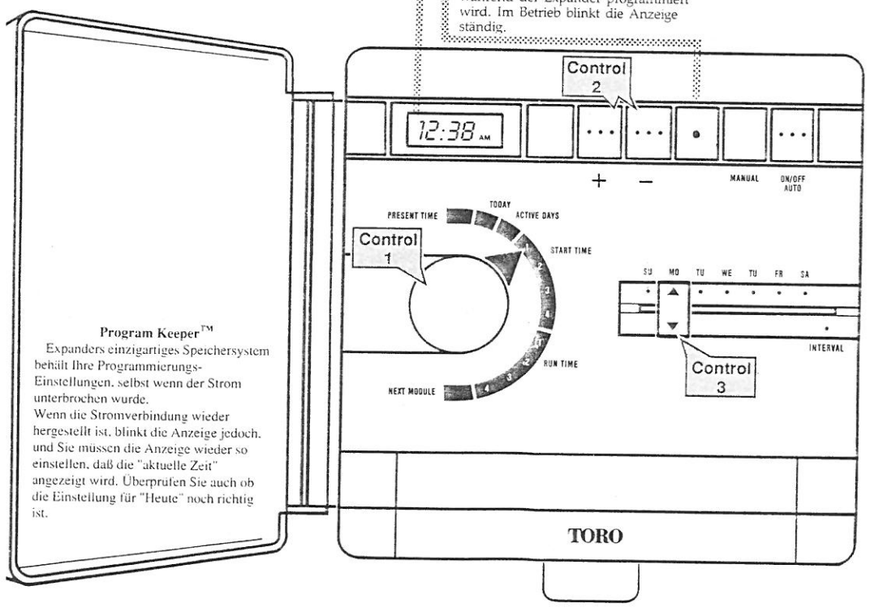
Dient zur Wahl des Wochentages oder des Intervalls (täglich, alle 2 Tage, alle 3 Tage usw. bis einmal pro Woche) für das Einschalten Ihrer Anlage. Je nach den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen kann es erforderlich sein, nur intervallweise zu beregnen.

LCD-Anzeige

Die Anzeige ist zwar kein Einstellelement, spielt aber beim Programmieren des Expanders eine wichtige Rolle. Beim Ein- oder Nachstellen einer Funktion werden die Änderungen in diesem Fenster angezeigt.

LED-Anzeige

Eine rote LED-Anzeige leuchtet stetig, während der Expander programmiert wird. Im Betrieb blinkt die Anzeige ständig.



Program Keeper™

Expanders einzigartiges Speichersystem behält Ihre Programmierungs-Einstellungen, selbst wenn der Strom unterbrochen wurde.

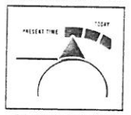
Wenn die Stromverbindung wieder hergestellt ist, blinkt die Anzeige jedoch, und Sie müssen die Anzeige wieder so einstellen, daß die "aktuelle Zeit" angezeigt wird. Überprüfen Sie auch ob die Einstellung für "Heute" noch richtig ist.

Fünf Leichte Schritte Zum Programmieren Des Expanders

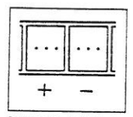
Der Expander wird ab Werk vorprogrammiert geliefert, und zwar so, daß er jede Station Montag, Mittwoch und Freitag jeweils um 12:01 Uhr für die Dauer von 10 Minuten zur Beregnung einschaltet.

Zum Ändern des Programms führen Sie die Folgenden fünf einfachen Schritte durch:

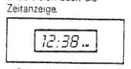
SCHRITT 1 Einstellen der Zeit



Drehen Sie den Zeiger auf PRESENT TIME (Laufende Tageszeit).



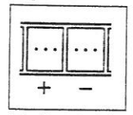
Drücken Sie die "+" oder die "–" Taste, bis die Uhr die laufende Tageszeit angibt. Zunächst ändert sich die Minuten-anzeige nur langsam; je länger Sie eine der Tasten gedrückt halten, desto schneller ändert sich auch die Zeitanzeige.



Geben Sie bei der gewünschten Zeit die Taste frei.

SCHRITT 2 Einstellen des Wochentags

Drehen Sie den Zeiger auf TODAY (Heute).



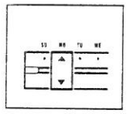
Stellen Sie mit der "+" oder die "–" Taste den laufenden Wochentag ein.

Geben Sie die Taste beim Erreichen des gewünschten Tages frei.

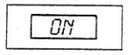
SCHRITT 3 Wahl der Beregnungstage

Drehen Sie den Zeiger auf ACTIVE DAYS (Aktive Tage).

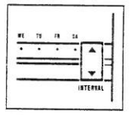
Wenn Sie den Zeiger über die Stellung TODAY hinaus-gedreht haben, haben Sie auf einen Programmierschritt umgeschaltet und auf dem Expander brennt die rote Meldelampe.



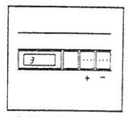
Zur Wahl der Beregnungs-Wochentage stellen Sie den oberen Pfeil auf dem Schieber auf MO (Montag).



Dann schalten Sie mit der "+" oder die "–" Taste den Wochentag ein oder aus. Wiederholen Sie diesen Schritt mit jedem Wochentag und kehren Sie dann mit dem Schieber in die Stellung SU (Sonntag) zurück.



Zur Wahl der Beregnungstage im Intervallen, bringen Sie den Schieber in die äußerste rechte Stellung, so daß der untere Pfeil auf INTERVAL zeigt. Der Schieber muß in dieser Stellung INTERVAL belassen werden, damit die Zeitsteuerung intervallweise arbeitet.

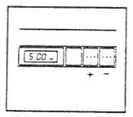


Drücken Sie dann die "+" oder die "–" Taste, bis die richtige Zahl auf der Anzeige erscheint. Bspw. zeigt die Ziffer 3 eine Beregnung an jedem drittem Tage an.

SCHRITT 4 Einstellen der System-Startzeiten

Für jeden Beregnungstag können Sie bis zu vier Startzeiten programmieren. Eine Startzeit beginnt den Beregnungszyklus und aktiviert alle Stationen einmal für die jeweils eingestellte Zeit. Beispiel: Sie haben auf Ihrem Rasen Gras gesät und wollen bis zum Anwachsen zweimal täglich beregnen.

Drehen Sie den Zeiger auf im Feld START TIME (Startzeit) auf "1".



Mit der "+" bsw. "–" Taste setzen Sie die Startzeit entsprechend der Anzeige im LCD-Fenster.

Danach drehen Sie den Zeiger im Feld START TIME nacheinander auf "2", "3" und "4". Programmieren Sie die gewünschten Stationen genau so wie bei START TIME Nr. 1.

Sollten Sie diese Startzeiten nicht benötigen, lassen Sie sie einfach in der Stellung OFF (Aus), bis Sie sie brauchen.

Anmerkung: Die Stellung OFF (Aus) befindet sich einen Druck auf die "+" Taste über "12:00 p.m." und einen Druck auf die "–" Taste unter "12:01 a.m.".

SCHRITT 5 Einstellen der Laufzeit jeder Station

Zum Einstellen der Beregnungszeit jeder Station drehen Sie den Zeiger in die Stellung "1" im Feld RUN TIME.

Die LCD-Sichteinheit zeigt "10", was bedeutet, daß die Station 1 zehn Minuten läuft. Soll der Wert erhöht werden, drücken Sie "+"; soll er verringert werden, drücken Sie "–". Die Laufzeit kann für jede Station von 1 min bis 12 Std. eingestellt werden. Bei Laufzeiten von mehr als 90 min wird in Schritten von 10 min hochgeschaltet. Dieses Verfahren ist für jede Station zu wiederholen.

Zum Abschalten einer Station drehen Sie den Zeiger in die entsprechende Stellung.

Dann drücken Sie die "+" oder die "–" Taste, bis die Angabe OFF (Aus) auf der LCD- Anzeige erscheint.

SIE HABEN ES GESCHAFFT! Der Expander ist nun betriebsbereit.

Stellen Sie nach dem Programmieren den Zeiger auf PRESENT TIME zurück.

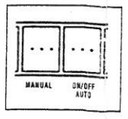
Andere Wichtige Funktionen

ON-OFF (Ein-Aus)

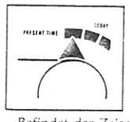
Schaltet den Expander ein und aus - bspw. an Regentagen. Im ausgeschalteten Zustand läuft die interne Uhr jedoch weiter; Sie brauchen die laufende Zeit (PRESENT TIME) also nicht nachzustellen.

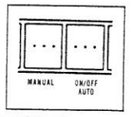
Mit der ON-OFF-Taste können Sie auch zu einem vorprogrammierten Zustand zurückkehren.

Drücken Sie die ON-OFF-Taste und halten Sie sie 5 Sekunden gedrückt, bis die Anzeige TORO erscheint. Sie haben nun die gesamte Programmierung - abgesehen von der Werksvoreinstellung - gelöscht und können die Anlage nach Wunsch neu programmieren.



Handsteuerung - alle Stationen

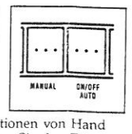




Befindet der Zeiger sich in der Stellung PRESENT TIME, wird mit der Taste MANUAL ((Handbetrieb) die Beregnungsfolge - beginnend mit der Station 1 - eingeschaltet. Soll die Folge mit einer anderen als der Station 1 beginnen, drücken Sie die Taste MANUAL, bis die gewünschte Station auf der LCD-Anzeige erscheint. Der Expander schaltet nun von der gewünschten Station ab in Folge und kehrt zum Automatikbetrieb zurück.

Der Zeiger muß sich in der Stellung PRESENT TIME befinden, damit in Folge von einer zur nächsten Station geschaltet werden kann. Zum Abschalten der Beregnungsfolge kehren Sie mit der Taste ON-OFF zum Automatikbetrieb zurück.

Handsteuerung - Einzelstationen



Um einzelnen Stationen von Hand einzuschalten, drehen Sie den Zeiger im Feld RUN TIME auf die zu startende Station und drücken die Taste MANUAL. Anmerkung: Die MANUAL-Funktion übersteuert die Automatik. Einzel von Hand gestartete Stationen müssen durch erneutes Drücken der Taste MANUAL einzeln wieder abgeschaltet werden.

Während des Handbetriebs zeigt die Anzeige die gerade handgesteuert beregnende Station an.

WAS TORO IHNEN VERSPRICHT:
Eine Begrenzte 2-jährige Garantie für Beregner-Ausrüstungen

Die Fa. Toro übernimmt gegenüber dem Eigentümer auf jeden neuen Artikel aus dem am Tag der Installation geltenden Katalog eine zweijährige Garantie (vom Tag der Installation durch den Eigentümer an gerechnet) auf Material- und Verabeitungsmängel.

Diese Gewährleistung gilt nur für in Wohngebieten und von unseren gewerblichen Vertragsfirmen installierte Erzeugnisse. Für außerhalb der USA verkaufte sowie Endabnehmer-Artikel (Do-it-yourself-Erzeugnisse für Golfplätze) gilt vom Tage der Installation an gerechnet eine einjährige Garantie. Die Fa. Toro übernimmt für den Ausfall nicht von ihr hergestellter Erzeugnisse keine Verantwortung, auch wenn sie mit Toro-Erzeugnissen zusammen verkauft werden.

Während der Gewährleistungsdauer werden Teile, die sich als fehlerhaft herausstellen, von der Fa. Toro nach deren Ermessen repariert oder ersetzt.

Schicken Sie die fehlerhaften Teile an ihren örtlichen Toro-Händler, dessen Adresse Sie im Branchentelefonbuch ("Gelbe Seiten") in der Rubrik "Beregnungsanlagen" o.ä. finden, oder wenden Sie sich an den Kundendienst der Fa. Toro Company, POB 489, Riverside, California 92502, USA, Tel. 001-714-688-9221. Die Haftung der Fa. Toro beschränkt sich auf den Austausch oder die Reparatur fehlerhafter Teile; eine weitergehende ausdrückliche Gewährleistung ist ausgeschlossen. Weiterhin entfällt die Gewährleistung, wenn Gerate von den Angaben und Anweisungen der Fa. Toro abweichend installiert und eingesetzt werden oder Eingriffe in sie erfolgen.

DIE FA. TORO HAFTET NICHT FÜR INDIREKTE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN AUS DER VERWENDUNG IHRER GERÄTE, WIE - OHNE AUF DIESE BESCHRÄNKT ZU SEIN - VEGETATIONSSCHÄDEN, AUFWENDUNGEN FÜR ERSATZGERÄTE ODER LEISTUNGEN FÜR DIE DAUER VON FUNKTIONSFEHLERN ODER VON DURCH SOLCHE VERURSACHTE AUSFALLZEITEN, VON DER INSTALLATIONSFIRMA FAHRLÄSSIG HERBEIGEFÜHRTE PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN USW.

EINE STILLSCHWEIGENGE (IMPLIZITE) GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHTE - EINSCHL. DER DER MARKTGÄNGIKEIT UND GEBRAUCHSTÜCHTIGKEIT - IST AUF DIE DAUER DIESER AUSDRÜCKLICHEN GARANTIE BESCHRÄNKT.